



© Stöger + Zelger

Gegenüber dem Kraftwerk Mayrhofen steht am südlichen Ortsrand der Markt wie ein bunter Bienenstock. Er wurde in extrem kurzer Bauzeit aus Holzfertigteilen errichtet. Zum Einblick ins Geschäft öffnet sich die niedrige Schachtel zur Straße, nach Süden, mit einer breiten Glaswand. Ein künstlerisch gestaltetes Screen-Gewebe (Entwurf: Franz Mölk) sorgt innen liegend für den Sonnenschutz. Das Café ist als vollverglaste Erker in den Vorplatz hinausgerückt. Seine Fensterprofile tragen die Brettstapeldecke, waagrechte Lamellen dienen der Beschattung. Die seitlichen Fassaden sind mit einem Streumuster kleiner Glasflächen perforiert und aufgelockert. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

MPreis

Stumpfau 687
6290 Mayrhofen, Österreich

ARCHITEKTUR

Stöger + Zelger

BAUHERRSCHAFT

MPREIS

TRAGWERKSPLANUNG

Günther Gürtler

FERTIGSTELLUNG

1999

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM

14. September 2003



MPreis

DATENBLATT

Architektur: Stöger + Zelger (Christoph Zelger, Wolfgang Stöger)

Mitarbeit Architektur: Paolo Pizzignacco

Bauherrschaft: MPREIS

Tragwerksplanung: Günther Gürtler

HLS- und ELT-Planung: Tivoli Plan, Innsbruck

Maßnahme: Neubau

Funktion: Konsum

Planung: 1997

Fertigstellung: 1999

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis Tirol 2001, Anerkennung